

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Interessenten/Empfängern unserer Newsletter (Stand Mai 2025)

Wir möchten Ihnen als Interessent bzw. Empfänger unserer Newsletter nachfolgend gerne einige Hinweise zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten geben.

1. Namen und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Diese Hinweise zum Datenschutz gelten für die Verarbeitung durch BLD Bach Langheid Dallmayr Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB mit Sitz in Köln:

Theodor-Heuss-Ring 13-15

50668 Köln

E-Mail: koeln@bld.de

Tel +49 221 944027-0

Fax +49 221 944027-7

Sie gelten selbstverständlich unabhängig davon, an welchem Bürostandort wir Ihre Daten verarbeiten.

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter:

Dr. Sven-Markus Thiel

Rechtsanwalt/Counsel

Unser Datenschutzbeauftragter ist unter der o. g. Anschrift oder via E-Mail an datenschutz@bld.de für Sie erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten

Wenn Sie unseren Newsletter beziehen, erheben wir folgende Informationen:

- Geschlecht
- Titel (optional)
- Vorname, Nachname
- eine gültige E-Mail-Adresse
- Name des Unternehmens, Abteilung und Position
- Themenbereich des gewünschten Newsletters

3. Grundlage, Zweck und Dauer der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“). Sie dient ausschließlich dem Zweck, die bestehende Mandatsbeziehung zu überprüfen, Ihnen den ausgewählten Newsletter per E-Mail zur Verfügung zu stellen, zur Aufnahme in unser Kundenbeziehungsmanagement und Ihnen den Zugriff auf unseren internen Mandantenbereich mit Informationen aus den vorangegangenen Newslettern aller Themenbereiche zu ermöglichen. Die Verarbeitung für diesen Zweck erfolgt, solange Sie unser Dienstleistungsangebot in Anspruch nehmen. Sofern das nicht mehr der Fall ist oder wir Ihre Anmeldung mangels Mandatsbeziehung nicht angenommen haben, werden Ihre zu den vorgenannten Zwecken gespeicherten personenbezogenen Daten sechs Monate nach Ihrer Abmeldung bzw. unserer Ablehnung gelöscht. Eine aufgrund der Mandatsbeziehung erforderliche Verarbeitung bleibt davon unberührt.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer zum Versand unseres Newsletters zur Verfügung gestellten Daten an Dritte findet nicht statt.

5. Ihre Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 *DSGVO* Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit ohne Angaben von Gründen uns gegenüber zu widerrufen, insbesondere indem Sie den von Ihnen ausgewählten Newsletter abbestellen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird hierdurch nicht berührt;
- gemäß Art. 15 *DSGVO* Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten und bestimmte weitere Informationen zu verlangen;
- gemäß Art. 16 *DSGVO* unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

- gemäß Art. 17 *DSGVO* die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 *DSGVO* die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 *DSGVO* Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 *DSGVO* Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
gemäß Art. 77 *DSGVO* sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.